



Universität
Basel

Departement
Umweltwissenschaften



Das Masterstudium in Prähistorischer und Naturwissenschaftlicher Archäologie (PNA)

Prof. Dr. Dr. Verena Schünemann
Brigitte Heiz Wyss

Das Wichtigste in Kürze

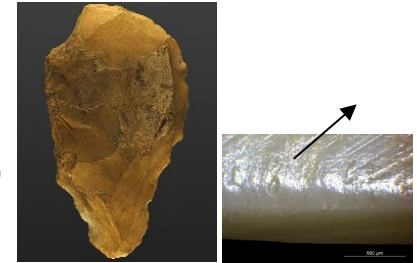
- Die **Prähistorische Archäologie** (Urgeschichte) ist eine Geschichtswissenschaft, die sich mit den Menschen, ihrer Umwelt und ihren Kulturen in schriftlosen und schriftarmen Epochen beschäftigt.
- Die **Naturwissenschaftliche Archäologie** umfasst alle Epochen von der Altsteinzeit bis in die Neuzeit. Mit naturwissenschaftlichen Methoden werden die Überreste menschlicher Kultur (z. B. Tier- und Pflanzenreste, Stein-, Knochen- und Geweih-Artefakte), die durch Ausgrabungen erschlossen werden, analysiert und in kulturgeschichtlichen, umwelt-, ernährungs- und wirtschaftsgeschichtlichen Kontext gestellt.
- Im Rahmen des Masterstudiums PNA (90 ETCS) wird theoretisches und praktisches Wissen in beiden Bereichen gelehrt und geübt.
- Aufbau/Module und Wegleitung: S. unter Masterstudium PNA
- Studienbeginn ist im Herbst- oder Frühjahrssemester
- Abschluss: MSc Prehistory and Archaeological Science

Studieninhalte

Schwerpunkte in Forschung und Lehre an der Integrativen Prähistorischen und Naturwissenschaftlichen Archäologie (IPNA) der Universität Basel:

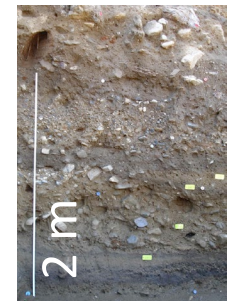
Prähistorie:

- Kulturgeschichte der Steinzeiten (Paläolithikum, Mesolithikum, Neolithikum)
- Trasseologie



Naturwissenschaftliche Archäologie:

- Archäobiologie: Archäobotanik, Archäozoologie, Archäo-anthropologie, Archäogenetik (aDNA), Archäogeochemie (Isotopen)
- Geoarchäologie (u.a. Mikromorphologische Untersuchungen an archäologischen Sedimenten, Quartärgeologie, petrographische Untersuchungen an archäologischen Artefakten)



Stimmen von Studierenden

Stimmen von Studierenden



«Ich studiere PNA, weil dieses Studium Naturwissenschaften mit Geisteswissenschaften vereint.»

Franziska Follmann, Bachelorstudentin PNA



Stimmen von Studierenden



«Am PNA-Studium gefällt mir, dass von Beginn an Wert auf praktisches Arbeiten gelegt wird, sei es im Feld oder im Labor.»

David Roth, Masterstudent PNA



Stimmen von Studierenden



«Im PNA-Studium lerne ich neue und zukunftsorientierte Wege der traditionellen Archäologie kennen.»

Marianna Harmath, Masterstudentin PNA

Gute Gründe für das PNA-Studium in Basel

Das Studium der Prähistorischen und Naturwissenschaftlichen Archäologie (PNA) ist eine – nicht nur für die Schweiz – einzigartige Kombination von geistes- und naturwissenschaftlichen Lehrangeboten der Archäologie. Das Studium zeichnet sich durch Interdisziplinarität, Aktualität und Praxisnähe aus. Die Studierenden werden von Beginn an in den Forschungsalltag eingebunden.

- Hier erhalten Sie einen kurzen Einblick in die IPNA am Spalenring 145 in Basel.

Berufsaussichten/Karriereplanung nach dem Studium

Es bestehen diverse Möglichkeiten:

- Dissertation an der IPNA oder an anderen Instituten/Universitäten, wissenschaftliche Mitarbeiter:in
- Kantonsarchäologien, Denkmalämter, Museen (Forschung und Öffentlichkeitsarbeit)
- Je nach PNA-Spezialisierung evtl. Forensik, zoologische oder botanische Gärten, Beratungsfirmen, Schulen
- Freiberufliche Tätigkeit

Weiterführendes Programm

Anstelle einer öffentlichen Präsentation besteht die Möglichkeit einer individuellen Studienberatung. Bitte melden Sie sich an bei:

- Brigitte Heiz Wyss, Studiengangkoordinatorin PNA:
brigitte.heiz-wyss@unibas.ch
- Prof. Dr. Dr. Verena Schünemann, Leiterin Naturwissenschaftliche Archäologie: verena.schuenemann@unibas.ch

Bei Interesse besteht zudem die Möglichkeit, bei PNA-Veranstaltungen im FS 26 hineinzuschnuppern (s. unter Vorlesungsverzeichnis). Bitte melden Sie sich direkt bei den entsprechenden Dozierenden.



Universität
Basel

Departement
Umweltwissenschaften



Vielen Dank
für Ihr Interesse.